

Wien: „Himmlisches Finale“ im Hörbigerhaus

Angelika Kirchschrager, Sona MacDonald, Erika Pluhar, Otto Schenk, Michael Heltau und Joseph Lorenz gastieren im Dezember bei und mit Maresa Hörbiger im Hörbigerhaus – Neues Programm des Jungen Ensembles Hörbiger

Maresa Hörbiger lädt zum „Himmlischen Finale“ in ihr Theater zum Himmel. Musik- und Theaterfreunde haben vom 5. bis zum 20. Dezember noch einmal Gelegenheit, große Kunst im intimen Rahmen des Wiener Hörbigerhauses zu genießen. Neben Hausherrin Maresa Hörbiger haben sich Otto Schenk und Michael Heltau, Angelika Kirchschrager und Sona MacDonald, Erika Pluhar und Joseph Lorenz in der Grinzinger Villa angekündigt. Das hochmotivierte Junge Ensemble Hörbiger setzt mit „jöh! Es weihnachtet schwer...“ einen beschwingten jugendlichen Kontrapunkt.

Nach dem „Himmlischen Finale“ wird das Theater zum Himmel, wie bereits angekündigt, seine erfolgreiche Spielzeit beenden. Doch Maresa Hörbiger schmiedet für die Zeit nach dem Abschied von ihrem Elternhaus bereits Pläne. Unter dem Motto „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne“ entwickelt sie Ideen für ein neues Theater.

Das Programm

Freitag, 5. Dezember: Angelika Kirchschrager & Sona MacDonald

Die weltweit gefragte Mezzosopranistin Angelika Kirchschrager und Schauspiel-Star Sona MacDonald, die dank ihrer großen Stimme immer wieder Abstecher zum Musical macht, haben einander durch das Engagement ihrer Söhne Felix Kammer und Sky MacDonald im Jungen Ensemble Hörbiger kennen und lieben gelernt. Zur Eröffnung des „Himmlischen Finales“ senden sie mit ihrem Programm „Broadway Songs“ einen Gruß nach New York.

Die Setliste mit Hits aus Musicals wie „Into The Woods“ („Not While I'm Around“), „Company“ („Being Alive“), „City Of Angels“ („I'm Nothing Without You“), „Les Miserables“ („I Dreamed A Dream“) und dem Titelsong aus dem Film „New York, New York“ (Gast-Vokalist: Werner Mai) ist bereits fixiert und lässt Kennern das Wasser im Munde zusammenlaufen. Die Solistinnen werden begleitet von Otmar Binder, Klavier, Alexander Lackner, Bass und David Lackner, Keyboard.

Samstag, 6. Dezember: Maresa Hörbiger & Joseph Lorenz

Nach dem musikalischen Auftakt des Vorabends wird es beim „Himmlischen Finale“ literarisch. Hausherrin Maresa Hörbiger liest gemeinsam mit Bühnenstar

Joseph Lorenz Texte von Arthur Schnitzler: Seine berühmte Weihnachtsgeschichte „Weihnachtseinkäufe“, „Silvesternacht“, „Halbzwei“ und anderes mehr.

Sonntag, 8. Dezember: Junges Ensemble Hörbiger

Das Junge Ensemble Hörbiger geht mit seiner neuen Produktion „jöh! Es weihnachtet schwer...“ an den Start. Das Ensemble mit seinen 15- bis 19-jährigen Talenten wurde 2012 von Maresa Hörbiger gegründet und kann mit drei schwungvollen, unbekümmerten Produktionen auf beachtliche Erfolge zurückblicken. Die Aufführungen von „Romeo & Julia“ (Regie: Florian Brüggler), „Sisi Forever Young“ (Regie: Barbara Schulte) und „jöh! Advent Advent, ein Lichtlein brennt...“ (Regie: Erhard Pauer) wurden zu Publikums-Hits im Theater zum Himmel.

Mit ihrer neuen Produktion „jöh! Es weihnachtet schwer...“ wollen sich die Teenager „auf humorvolle, aber auch besinnliche Weise mit dem Fest der Liebe auseinandersetzen“. Das Regie-Team Barbara Schulte, Marie Steiner & Patrick Jurowski hat den stilistischen Bogen weit gespannt. Der Reigen geht von Goethe bis Handke, von Elke Lasker-Schüler über Rainer Maria Rilke bis Konstantin Wecker. Letzterer ist mit seinem Lied „Es weihnachtet sehr“ vertreten.

Wiederholungen: Montag, 8. Dezember, Sonntag, 14. Dezember und Donnerstag, 18. Dezember

Freitag, 12. Dezember: Sona MacDonald

Sona MacDonald widmet ihren zweiten Auftritt beim „Himmlischen Finale“ der Diva Marlene Dietrich. Sona spielt die Dietrich in der Burgtheater-Produktion „Spatz und Engel“ – ihre bravouröse Leistung wurde mit einer Nominierung für den Nestroy-Preis 2014 in der Kategorie der besten Schauspielerin belohnt. Im Theater zum Himmel gastiert sie jetzt unter dem Titel „Nehmt nur mein Leben. Das Leben und die Lieder von Marlene Dietrich“. Am Klavier: Philipp Jagschitz.

Samstag, 13. Dezember: Michael Heltau

Burgtheater-Doyen Michael Heltau lässt es sich als langjähriger Freund der Familie Hörbiger und als Stammgast im Theater zum Himmel natürlich nicht nehmen, beim „Himmlischen Finale“ dabei zu sein. Auch er wird, nebst anderen Texten des Dichters, Arthur Schnitzlers „Weihnachtseinkäufe“ lesen

und dazu Stellen aus dem „Anatol“. Gibt's noch mehr? Aber ja! Michael Heltau bringt überdies „Lieblingstexte verschiedenen Autoren“ mit auf die Bühne.

Montag, 15. Dezember: Maresa Hörbiger & Angelika Kirchschrager

„Weihnachten zweistimmig“ heißt das Programm, mit dem die Schauspielerin und die Sängerin ihren zweiten Auftritt beim „Himmlischen Finale“ begehen. Maresa hat sich „eine bunte Auswahl der schönsten Weihnachtstexte“ bereitgelegt, und Angelika singt dazu klassische und volkstümliche Weihnachtslieder – darunter „Sei Stille dem Herrn“, „In The Bleak Midwinter“, „Caro mio ben“, „O Holy Night“ und „Vom Himmel hoch, da komm ich her“. Am Klavier: Elias Gillesberger.

Freitag, 19. Dezember: Otto Schenk

Die „Sachen zum Lachen“-Abende des großen Komödianten Otto Schenk sind längst legendär. Im Theater zum Himmel bietet er „Verschiedenes zum Lachen“ an. Und obwohl dieser Titel im Allgemeinen verharrt, weiß sein Publikum sehr genau, was es erwarten darf: Eine Sammlung von Texten, Anekdoten und literarischen Preziosen, deren einziges Ziel es ist, das Publikum auf höchstem Niveau zu unterhalten.

Samstag, 20. Dezember: Erika Pluhar

Mit Erika Pluhar, langjährige Nachbarin und Freundin von Maresa Hörbiger, endet das „Himmlische Finale“ im Theater zum Himmel. Die Autorin, Schauspielerin und Sängerin wird unter dem Titel „Gedanken und Geschichten zur Zeit“ eigene Texte und Lieder vortragen.

Für Rückfragen stehe ich sehr gerne zur Verfügung!

Herzlichst,

Bina Köppl

Apollo28 Kommunikation
Mag. Bina Köppl

Gutenberggasse 7/1
1070 Wien

M + 43.699.128 28 128

E bk@apollo28.at

W <http://apollo28.at>

Informationen & Tickets

„Himmlisches Finale“

Hörbigerhaus, Himmelstraße 24, 1190 Wien

Vorstellungsbeginn: 19.30 Uhr

Einlass ins Hörbigerhaus: 18.00 Uhr , **Einlass in den Salon:** 19.15 Uhr

Kartenpreis: 40 Euro. Vorstellungen des Jungen Ensemble Hörbiger: 20 Euro
(ermäßigt für Schüler und Studierende: 10 Euro)

Kartenreservierungen ausschließlich an office@theaterzumhimmel.at

Reservierte Karten sind am Vorstellungstag ab 18 Uhr an der Abendkasse zu beziehen.

Im weihnachtlich geschmückten Innenhof des Hörbigerhauses werden Punsch und Gebäck angeboten.

www.theaterzumhimmel.at

Spielplan

Freitag, 5. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Angelika Kirchschrager und Sona MacDonald

„Broadway Songs“

Als Gast: Werner Mai

Klavier: Otmar Binder, Bass: Alexander Lackner

Samstag, 6. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Maresa Hörbiger und Joseph Lorenz

„Silvesternacht“

Texte von Arthur Schnitzler

Sonntag, 7. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Junges Ensemble Hörbiger

„jöh! Es weihnachtet schwer...“

Montag, 8. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Junges Ensemble Hörbiger

„jöh! Es weihnachtet schwer...“

Freitag, 12. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Sona MacDonald

„Nehmt nur mein Leben“

Das Leben und die Lieder von Marlene Dietrich
Klavier: Philipp Jagschitz

Samstag, 13. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Michael Heltau

„Weihnachtseinkäufe“

Sonntag, 14. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Junges Ensemble Hörbiger

„jöh! Es weihnachtet schwer...“

Montag, 15. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Angelika Kirchschrager und Maresa Hörbiger

„Weihnachten zweistimmig“

Klavier: Elias Gillesberger

Donnerstag, 18. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Junges Ensemble Hörbiger

„jöh! Es weihnachtet schwer...“

Freitag, 19. Dezember 2014, 19.30 Uhr

Otto Schenk

„Verschiedenes zum Lachen“

Samstag, 20. Dezember 2014, 19.30h

Erika Pluhar

„Gedanken und Geschichten zur Zeit“

Texte und Lieder